

Kaiserslautern / Ludwigshafen Gemeinsam zum neuen Finanzwesen

[25.4.2005] Die Städte Kaiserslautern und Ludwigshafen haben sich nach einer gemeinsamen Ausschreibung für die Finanz-Management-Lösung newsystem kommunal des Unternehmens INFOMA entschieden.

Ab 2006 steigen die Städte Kaiserslautern und Ludwigshafen auf ein neues kommunales Finanzwesen um. Führendes Verfahren wird dann die integrierte Komplettlösung für das neue kommunale Rechnungswesen newsystem kommunal des Ulmer Unternehmens INFOMA Software Consulting sein. Gemeinsam sind wir stärker - nach diesem Motto haben die beiden rheinland-pfälzischen Großstädte nicht nur die europaweite Ausschreibung, sondern auch den intensiven Auswahlprozess zusammen durchgeführt. Und auch in der Entscheidung für ein Verfahren war man sich einig. Beide Kommunen sahen in newsystem kommunal die geeignete Lösung für einen weichen Umstieg in das neue Finanzwesen mit der Option auf eine künftige doppelte Umstellung. Im Einsatz ist ab Anfang kommenden Jahres das auf Windows basierende HKR/HÜLsystem der Produktfamilie newsystem kommunal. Das heißt, es wird zunächst weiterhin klassisch kameralistisch gebucht. In Vorbereitung auf die Doppik wird das Verfahren ergänzt um die Funktionen Kosten-/Leistungsrechnung und Anlagenbuchhaltung. Zu welchem Zeitpunkt die Doppik dann Einzug in Kaiserslautern und Ludwigshafen hält, ist allerdings noch offen. Die Voraussetzungen dafür bietet das INFOMA-Verfahren aber bereits heute.

<http://www.kaiserslautern.de>

<http://www.ludwigshafen.de>

<http://www.infoma.de>

Stichwörter: Kaiserslautern, Ludwigshafen, Infoma, Rheinland-Pfalz, Doppik, NKF, Rechnungswesen, Finanzmanagement, Finanzwesen